



# Abrechnung von Verschreibungen mit den Kostenträgern


**Referent:**  
**Franz Schwarz (Apotheker)**

Relevante Arbeitsbögen der Bundesapothekerkammer: 19, 20



# Was Sie in den nächsten 45 Minuten erwartet ...

- 1. Rechtliche Grundlagen**
- 2. Der Weg eines Rezeptes von der Ausstellung bis zur Bezahlung**
- 3. Retaxationen der Krankenkassen: Erläuterungen und Tipps**
- 4. Produkte rund um die Rezeptabrechnung**



# Abrechnung von Verschreibungen mit den Kostenträgern

- 1. Rechtliche Grundlagen**
2. Der Weg eines Rezeptes von der Ausstellung bis zur Bezahlung
3. Retaxationen der Krankenkassen: Erläuterungen und Tipps
4. Produkte rund um die Rezeptabrechnung

# Gesetzliche Vorschriften zur Rezeptabrechnung

## → § 2 AMVV (Arzneimittelverschreibungsverordnung)

### Regelt, was die ärztliche Verschreibung enthalten muss

- Name, Vorname, Berufsbezeichnung, Anschrift und Telefonnummer der Praxis oder Klinik der verschreibenden Person
- Datum der Ausfertigung
- Name und Geburtsdatum der Person, für die das Arzneimittel bestimmt ist
- Bezeichnung des Fertigarzneimittels oder des Wirkstoffes einschließlich der Stärke
- Darreichungsform
- Abzugebende Menge des verschriebenen Arzneimittels
- Gebrauchsanweisung bei in der Apotheke herzustellenden Arzneimitteln
- Gültigkeitsdauer der Verschreibung
- Eigenhändige Unterschrift der verschreibenden Person

# Gesetzliche Vorschriften zur Rezeptabrechnung

## → **Rahmenvertrag § 129 SGB V und Versorgungsverträge**

### **Regeln wesentliche Details der Arzneimittelabgabe und –abrechnung**

- Rahmenvertrag über die Arzneimittelversorgung nach § 129 Abs. 2 SGB V
  - Auswahl preisgünstiger Arzneimittel
  - Abgabe importierter Arzneimittel
  - Zahlungs- u. Lieferanspruch / Ausschluss von Retaxationen (§ 6 Abs. 2)
  - Datenübermittlung zu Rabattverträgen der Krankenkassen
  - Rechnungsbegleichung
- Rahmenvertrag wird ergänzt durch
  - Versorgungsverträge für Arznei- und Hilfsmittel auf
    - » **Bundesebene (→ DAV)**  
Ersatzkassen,  
Berufsgenossenschaften,  
Bundespolizei, Bundeswehr
    - » **Landesebene (→ LAV)**  
Regionalkassen (AOK, BKK,  
IKK, SVLFG, KBS), Sozialhilfe-  
träger, Heilfürsorge

# Gesetzliche Vorschriften zur Rezeptabrechnung

→ **Vereinbarung nach § 300 Abs. 3 SGB V**

**Regelt die Datenübermittlung im Rahmen der Arzneimittelabrechnung**

- **Rezeptbedruckung**

- Aufbringung von Pharmazentralnummer, Faktor, Taxe, Zuzahlung, Gesamt-Brutto, Apotheken-IK, Abgabedatum

- **Verarbeitung der Rezepte**

- Image-Erstellung, optische Zeichenerkennung und Aufbringung einer Belegnummer
- Sortierung der Rezepte nach Kostenträgern und Belegnummern

- **Standardisierte Abrechnung und Datenübermittlung**


- Rechnung und Originalrezepte
- Rechnungsdaten und Rezepteinzeldaten (Technische Anlage 3)
- Rezept-Images (Technische Anlage 4)

# Gesetzliche Vorschriften zur Rezeptabrechnung

## → Richtlinien für Datenaustausch nach § 302 Abs. 2

### Regeln die Abrechnung von Heil- und Hilfsmitteln

- Hauptadressat sind die sog. „Sonstigen Leistungserbringer“
- Auch die Abrechnung der meisten Hilfsmittel aus Apotheken erfolgt inzwischen auf Basis der § 302-Richtlinien
- Standardisierte Abrechnung und Datenübermittlung
  - Rechnung und Originalrezepte
  - Datenlieferung (normiert durch technische Anlagen)
- Viele Unterschiede zur Abrechnung nach § 300 SGB V
  - Beispiele:
    - Übermittlung der Hilfsmittelpositionsnummer anstelle der PZN
    - Empfangsbestätigung des Patienten (Rezeptrückseite)
    - Spätere Bezahlung der Rechnungen



# Abrechnung von Verschreibungen mit den Kostenträgern

1. Rechtliche Grundlagen
- 2. Der Weg eines Rezeptes von der Ausstellung bis zur Bezahlung**
3. Retaxationen der Krankenkassen: Erläuterungen und Tipps
4. Produkte rund um die Rezeptabrechnung



# Rezeptausstellung in der Arztpraxis



**Einlesen der  
Gesundheitskarte in  
die Praxis-EDV**



**Erstellen der  
Verordnung**

**Bedruckung des  
Rezeptformulars**



**NOVENTI**  
HealthCare

The collage consists of five overlapping screenshots of a mobile application interface, likely for a retail or service company. Each screenshot shows a 'Kundenkarte' (Customer Card) for 'ACE Markt' in 'Wien'. The card contains the following information:

- Header:** 'Kundenkarte des Einzelhandels' (Retail Customer Card).
- Personal Data:** Name (e.g., 'Herrn ...'), Address (e.g., 'Wien, ...'), Phone (e.g., '01 ...'), and Email (e.g., '...@...').
- Account Information:** Account Number (e.g., '123456789'), Balance (e.g., '1000.00'), and a QR code.
- Footer:** 'ACE Markt' logo and 'Wien'.

The screenshots show different views of the card, including a full view, a view with a QR code, a view with a barcode, a view with a signature, and a view with a QR code and a signature. The card is designed to be used for identification and payment purposes.

**Das Rezept wird  
beliefert und  
bedruckt  
(Dispensierdaten)**

# Begleitformular für den Rezeptversand

**Begleitformular**

bitte hier Barcode-Etikett aufkleben

**Bitte Netto-Gewicht der  
Rezepte eintragen  
(ohne Verpackung,  
Büroklammern etc.)**

Gewicht: ←

Bitte denken Sie daran, Ihre Sonderbelege  
„Selbsterklärung“ (NNF – Nacht- und Notdienst-  
fonds) monatlich, spätestens jedoch zu jedem  
Quartalsende einzureichen.

**VSA**

000H

E0000000Z

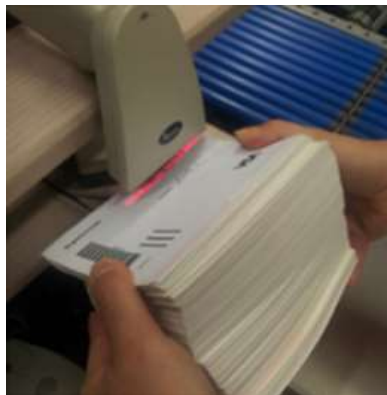
# Eingangskontrolle



Ankunft der Rezeptpakete



Auspacken



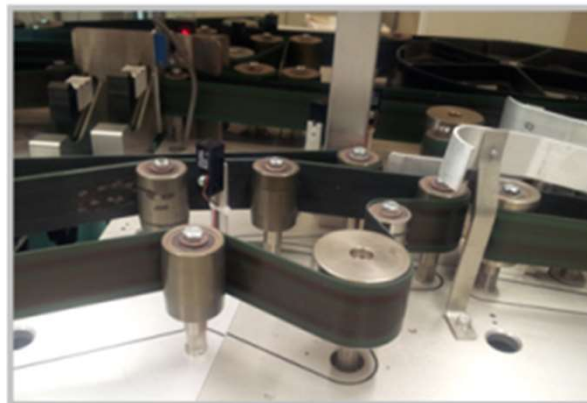
Registrierung via Barcode



Gewichtskontrolle

# Rezeptverarbeitung mittels Hochleistungs-Scanner

Nach der Registrierung werden die Rezepte zu den Scannern transportiert.



Jeder der vier Scanner erzeugt mit einer Geschwindigkeit von **ca. 50.000 Belegen pro Stunde** Images von Vorder- und Rückseite der Rezepte. Gleichzeitig wird eine Belegnummer aufgesprüht, die eine eindeutige Identifizierung jedes einzelnen Rezeptes ermöglicht.



# Der Rezeptscanner verfügt über 50 Sortierfächer in zwei Ebenen

➔ **Vollständige  
Rezepterfassung  
und Sortierung  
nach Kostenträgern**



# Nach Abschluss der Sortierung werden die Rezepte an die Kostenträger weitergeleitet

Rezept-Sortierfach



Kartons für den Rezeptversand



# Aufgaben rund um die Rezeptabrechnung

- Abholung der Rezepte in der Apotheke
- Versicherung der Rezepte gegen Verlust und Diebstahl
- Monatliche Abrechnung unter Beachtung aller gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben
- Flexible und pünktliche Auszahlung der Abrechnungsgelder
- Inkasso der Herstellerabschläge inkl. Vorfinanzierung
- Abwicklung des Nacht- und Notdienstfonds

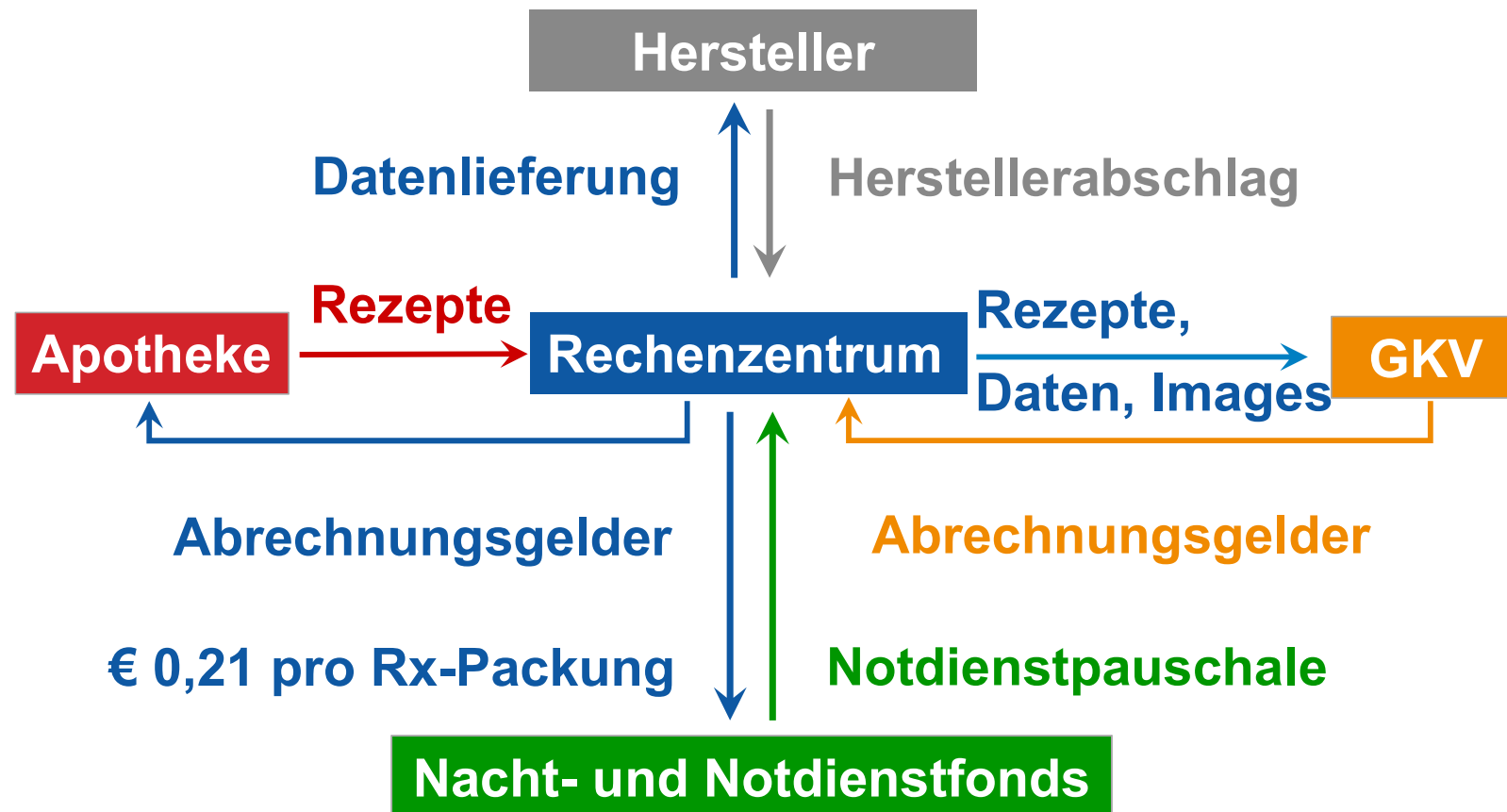




## ... und das passiert im Hintergrund


- Digitalisierung, Sortierung und Versand der Rezepte
- Lieferung von Rezeptdaten und Images
- Erstellung der Rechnungsunterlagen für rund
  - 700 Kostenträger
  - 450 Hersteller und
  - 7.000 Apotheken pro Monat
- Zusätzlich rund 50.000 Einzelrechnungen im Bereich § 302
- Überwachung der Zahlungseingänge
- Verbuchung von Zu- und Absetzungen der Kostenträger (§ 300 und § 302 SGB V)

# Schematische Darstellung der Daten- und Finanzströme



# Monatsabrechnung Apotheke (Auszug)

Ihr Belegumsatz	EUR
Bruttorezeptumsatz	170.528,12
Apothekenabschlag	- 6.457,69
Zuzahlung	- 11.025,20
<b>Nettorezeptumsatz</b>	<b>= 153.045,23</b>
Importquote	- 39,68
Blutzuckerteststreifenquote VdEK	- 2,95
Dienstleistung Qualitätscheck Blutzuckerselbstmessung	+ 26,18
Dienstleistung Abgabe Wunscharzneimittel	+ 1,20
Skonto auf Hilfsmittel für AOK-, LAK- und LKK-BW	- 22,42
Saldo Zu- und Absetzungen seitens der Hersteller	- 68,59
Saldo Zu- und Absetzungen seitens der Krankenkassen nach § 300	+ 20,39
Saldo Zu- und Absetzungen seitens der Krankenkassen nach § 302	- 125,53
Saldo Leistungen Integrierte Versorgung	+ 0,00
Erstattungsbetrag gem. §130b SGB V	+ 0,00
<b>Berichtigter Nettorezeptumsatz</b>	<b>= 152.805,27</b>
Abschlagszahlung	- 0,00
Herstellerabschlag gem. § 130a SGB V	- 11.040,79
Gutschrift Herstellerabschlag gem. § 130a SGB V	+ 11.040,79
ANSG 1000 Pack. RxFAM GKV à 0,16 EUR (exkl. MwSt)	- 160,00
ANSG 500 Pack. RxFAM PKV à 0,16 EUR (exkl. MwSt)	- 80,00
Serviceleistungen (inkl. MwSt.) lt. Detailübersicht	- 23,49
Sonstige Leistungen (inkl. MwSt.) lt. Detailübersicht	+ 200,00
Abrechnungsgebühr gesamt (inkl. MwSt.)	- 338,40
<b>Zwischensumme</b>	<b>= 152.403,38</b>
<b>Auszahlungsbetrag § 300</b>	<b>= 152.161,37</b>
<b>Auszahlungsbetrag § 302</b>	<b>= 242,01</b>



# Abrechnung von Verschreibungen mit den Kostenträgern

1. Rechtliche Grundlagen
2. Der Weg eines Rezeptes von der Ausstellung bis zur Bezahlung
- 3. Retaxationen der Krankenkassen: Erläuterungen und Tipps**
4. Produkte rund um die Rezeptabrechnung

# Rezeptabrechnung nach § 300: Diese Informationen werden übermittelt

Krankenkasse bzw. Kostenträger		BVG		HiFi-	Impli-	Spr.-St.	Begr.-	Apotheken-Nummer / IK	
Testkasse Musterhausen		6	7	8	9			+1234567+	
Name, Vorname des Versicherten		Zuzahlung		Gesamt-Brutto					
Muster Elfriede		10,00		65,59					
Testweg 12 D-12345 Musterstadt		Geb. am		16.12.48					
Kassen-Nr.		Versicherten-Nr.		Status					
101234567		B123456789		1					
Betriebsstätten-Nr.		Arzt-Nr.		Datum					
987654300		123456702		23.03.20					
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)									
Beloc Zok mite 47.5mg N3 Xanef 10mg Tabletten									
Dr. med. Hans Muster prakt. Arzt Beispielweg 1 12345 Musterhausen Tel. 123 45678 BSNR 987654300 LANR 123456702									
Vertragsarztstempel									
Unterschrift des Arztes Muster 16 (1.2013)									
Abgabedatum in der Apotheke									
Musterapotheke, Testort									
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!									
Unfalltag									
Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer									

  Feld wird  
maschinell gelesen  
**und** manuell korrigiert

  Feld wird  
maschinell gelesen,  
aber **nur teilweise**  
**bzw. nicht** manuell  
korrigiert

# Die Top 3 Ursachen für Retaxationen

- **Rabattvertrag oder Aut-idem-Regelung nicht beachtet**
  - Angaben in Apotheken-Software beachten
  - Bei abweichender Abgabe (z. B. im Notdienst) immer Sonderkennzeichen und / oder Vermerk aufbringen
- **Falsche Patienten-Zuzahlung**
  - Änderung der Zuzahlungspflicht abzeichnen
  - Im Zweifelsfall gültigen Befreiungsausweis zeigen lassen
- **Abgabe eines nicht erstattungsfähigen Artikels**
  - Vorsicht bei Jumbopackungen ohne Normkennzeichen oder nicht apothekenpflichtigen AM

# Wichtige Fristen

## ■ Gültigkeitsfristen

- GKV-Rezept: 1 Monat ab Ausstellung (RV § 129 SGB V)
  - Hilfsmittel-Rezept: i. d. R. 28 Tage (siehe ggf. Vertrag)
  - BtM-Rezept: 7 Tage
  - T-Rezept: 6 Tage
- Hinweis zum Fristbeginn: Tag der Ausstellung wird nicht mitgerechnet (§§ 186 ff BGB)
- Beispiel: Ein am 26.08.2020 ausgestelltes Rezept kann bis einschließlich 26.09.2020 (24:00 Uhr) beliefert werden
- Sonderfall Entlassmanagement (§ 39 Abs. 1a SGB V):  
*„innerhalb von 3 Werktagen“*
- Rezepte spätestens in dem auf die Belieferung folgenden Monat an das Rechenzentrum weiterleiten
- Beanstandungsfrist für Kassen: Meist 12 Monate (siehe Versorgungsvertrag)

# Häufig fehlende Angaben

**Tipp: Änderungen immer mit Datum und Unterschrift!**

## ■ **Arzt**

- Arztdaten, Arztunterschrift
- Arztnummern (BSNR und LANR)
- Kostenträger
- Ausstellungsdatum
- Versichertendaten und –nummer oder Name, Vorname und Geburtsdatum des Versicherten (Ersatzverfahren)
- Hilfsmittelrezepte: Diagnose, Versorgungszeitraum

Rechtsgrundlage für Ärzte:  
Erläuterungen zur Vordruck-  
vereinbarung (Anlage 2 des  
Bundesmantelvertrages Ärzte  
gemäß § 82 Abs. 1 SGB V)

## ■ **Apotheke**

- Abgabedatum
- Apothekeneinkaufspreis und Lieferfirma bei Artikeln, die nicht im ABDA-Artikelstamm enthalten sind
- Hilfsmittelrezepte: Genehmigungsvermerk




# Weitere Ursachen für Retaxationen

- Hilfsmittelrezept entspricht nicht den Anforderungen des § 302 SGB V
  - Bedruckung mit 10-stelliger Hilfsmittelpositionsnummer
  - Empfangsbestätigung des Patienten (Rezeptrückseite)
  - Diagnose, AC/TK-Schlüssel und ggf. Versorgungszeitraum
- Sonderkennzeichen (PZN) fehlerhaft
  - Beispiel: BtM- bzw. Noctu-Gebühren
  - 1. Zeile: PZN des Artikels mit Faktor und Betrag
  - 2. Zeile: Sonder-PZN **02567001** bzw. **02567018** mit Faktor und Betrag der BtM- bzw. Noctu-Gebühr
- Ergänzung der Darreichungsform / Mengenerhöhung
  - Änderung dokumentieren und abzeichnen
- Mischverordnungen (Arzneimittel und Hilfsmittel auf einem Rezept)
- Aufkleber im Personalienfeld (bei Entlass-, BtM- und T-Rezepten)

# Angaben zum Kostenträger

- Eindeutige Kostenträgerbezeichnung überprüfen
  - Berufsgenossenschaft: Genauer Unfalltag, Unfallbetrieb bzw. Aktenzeichen (bei anerkannter Berufskrankheit)
  - Sozialämter: Genaue Zuständigkeit (Stadt / Landkreis / Bezirk / Jugendamt / Amt für Asylbewerber) und Ort
  - Heilfürsorge: Genaue Zuständigkeit (Berufsfeuerwehr / Landes- bzw. Bundespolizei / Justizvollzug) und Ort
  - Bundeswehr: Dienstgrad, Truppenteil, Standort
  - Sprechstundenbedarfsrezepte: Kostenträger ggf. ergänzen
- Nur der vom Arzt angegebene Kostenträger muss zahlen!
  - Änderung deshalb vom Arzt abzeichnen lassen



# Abrechnung von Verschreibungen mit den Kostenträgern

1. Rechtliche Grundlagen
2. Der Weg eines Rezeptes von der Ausstellung bis zur Bezahlung
3. Retaxationen der Krankenkassen: Erläuterungen und Tipps
- 4. Produkte rund um die Rezeptabrechnung**

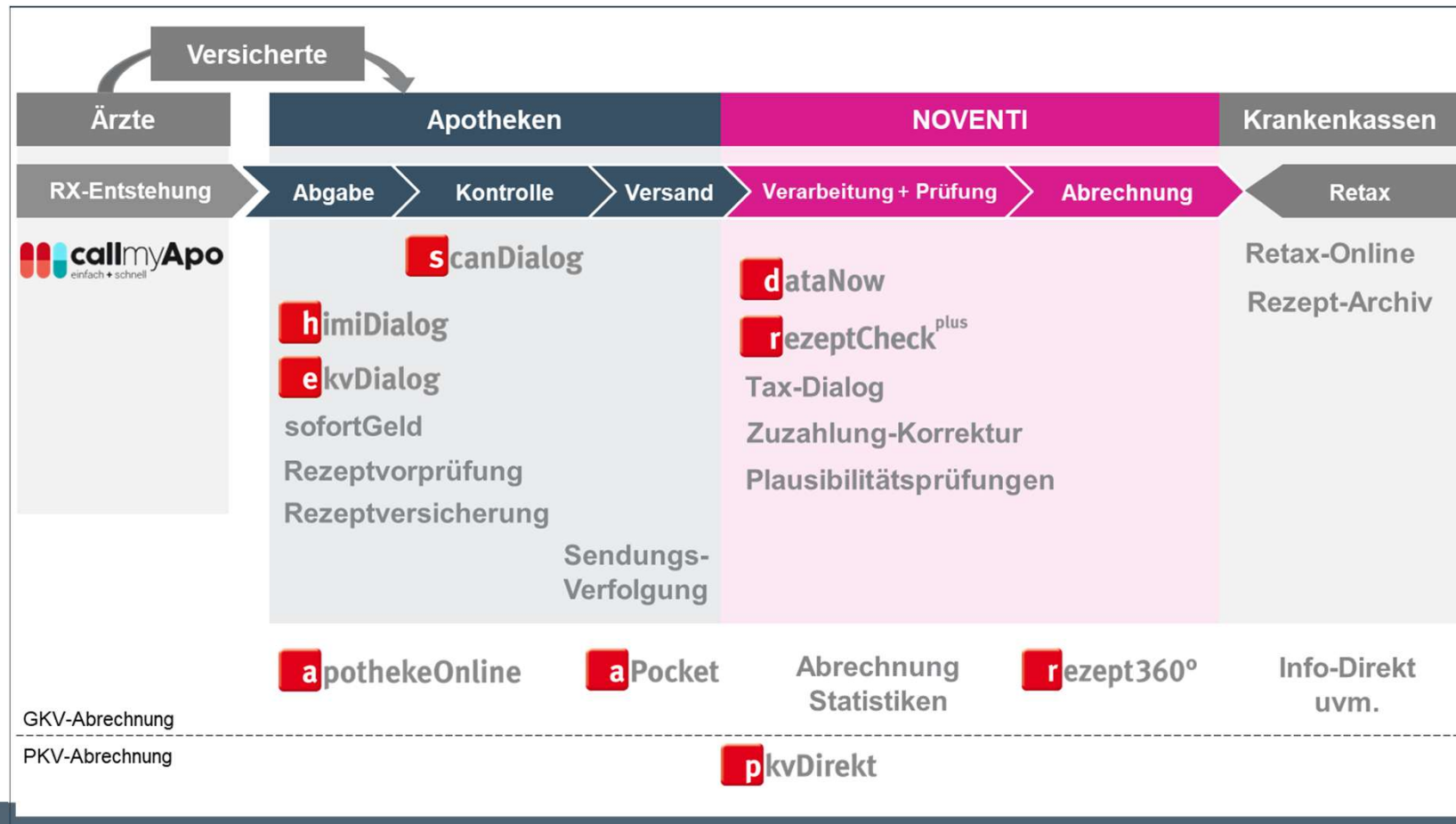
# apothekeOnline: Zugriff auf Ihre Daten rund um die Uhr

The screenshot displays the apothekeOnline web application interface. At the top, the header includes the logo, the text 'Muster-Apotheke IK 301234567', and a notice: 'Nächste Abholung am: 01.07.2019 | Korrektur geöffnet bis: 31.12.2020 um 14:00 Uhr'. Navigation buttons for 'Postfach' and 'Beenden' are present. Below the header is a yellow navigation bar with five tabs: '1 Abrechnung', '2 Rezeptabrechnung', '3 himi-Abgabeprüfung', '4 scan-Sendungen', and '5 Apotheken'. A left sidebar lists various functions like 'Startseite', 'rezept360', 'dataNow', 'ekvDialog', 'scanDialog', 'himiDialog', 'Abrechnung', 'pkvDirekt', 'Prüfung', 'Abgabequoten', 'Auswertungen', and 'Einstellungen'. The main content area features a 'callmyApo' advertisement, a 'Rezeptsuche + Rezept-Archiv' section with input fields for 'Versichertenr.' and 'PZN', a 'himiDialog' section with 'Kassennummer' and 'Himi-Nr. / PZN' fields, and a 'Rezepteinlieferung' section showing data for 'Juni 2019' (Anzahl Rezepte: 593, Brutto: 62.30). Below these are 'Zuzahlung-Online' and 'Tax-Dialog' sections. The bottom of the interface has buttons for 'Kontakt', 'Menübaum', 'Nutzungsbedingungen', 'Datenschutzerklärung', and a help icon.

- **Sicheres Zugangsverfahren (PKI-Zertifikat)**
- **Direkter Zugriff auf Einlieferungs-, Abrechnungs- und Rezeptdaten**
- **Viele weitere Leistungen**

# Das Produktportfolio im Überblick

...von der Ausstellung eines Rezeptes bis zur Abrechnung



# Alphabetisches Abkürzungsverzeichnis

- **ABDA** Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände
- **AC/TK** Abrechnungscode (AC) und Tariffkennzeichen (TK) ergeben den Leistungserbringergruppenschlüssel (LEGS)
- **AMVV** Arzneimittelverschreibungsverordnung
- **ANSG** Apothekennotdienstsicherstellungsgesetz
- **BGB** Bürgerliches Gesetzbuch
- **BKK** Betriebskrankenkasse
- **BSNR** Betriebsstättennummer
- **BtM** Betäubungsmittel
- **DAV** Deutscher Apothekerverband
- **G-BA** Gemeinsamer Bundesausschuss
- **GKV** Gesetzliche Krankenversicherung
- **HiMi** Hilfsmittel
- **IK** Institutionskennzeichen (zur Identifikation von Leistungserbringern und Krankenkassen)
- **IKK** Innungskrankenkasse
- **KBS** Knappschaft-Bahn-See
- **LANR** Lebenslange Arztnummer
- **LKK** Landwirtschaftliche Krankenkasse
- **LAV** Landesapothekerverband
- **PZN** Pharmazentralnummer (8-stellig)
- **SVLFG** Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
- **TA** Technische Anlage (zur Vereinbarung nach § 300 SGB V)



**NOVENTI**  
HealthCare



[www.noventi.de](http://www.noventi.de)

**VSA**®

 **ALG**

**snrz**